

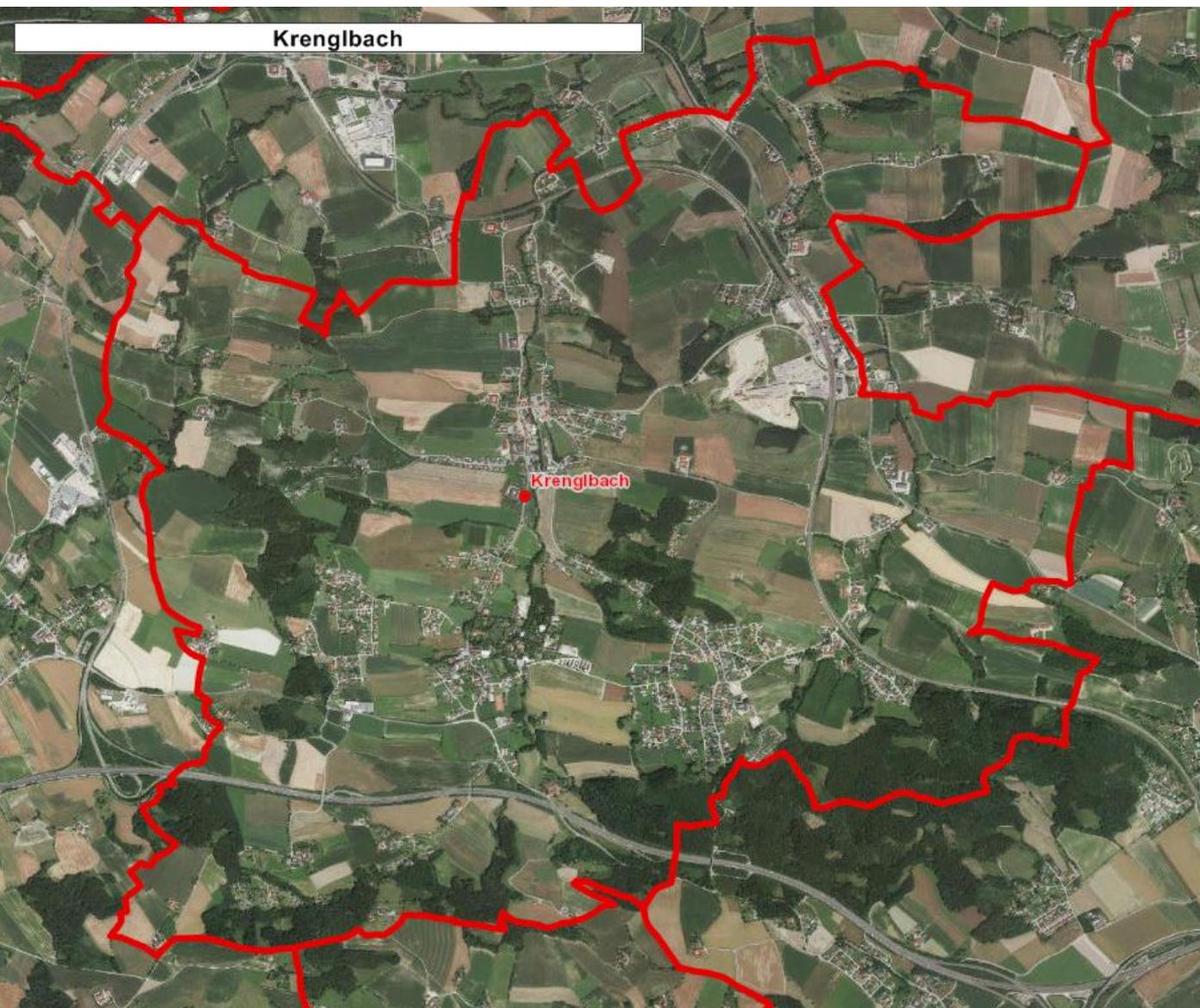
obilcard

Krenglbach

Der Mobilitätsverein im Ort

Norbert Rainer
Obmann Mobilcard
Krenglbach





ca. 10 km NW
von Wels

Fläche 15,3 km²

EW ca. 3.000

HH ca. 1.100

22 Ortschaften

Zoo Schmiding

Grundidee: Mobilität sichern in Krenglbach

- 1) Mobilität für Jung und Alt
- 2) Mobilität, die sozial, günstig & umweltfreundlich ist
- 3) Mobilität, die Heimat und lokale Wirtschaft stärkt

Aufbau der Mobilcard Krenglbach



Mobilitätsverein „Mobilcard Krenglbach“

gemeinnützig; organisiert die Angebote

Anrufsammelbus „Kraxi“

das „Krenglbacher Anrufsammeltaxi“

eSharing

Teilen von 3 eAutos und eScooter

Taxibon

für Notfälle

Verein „obilcard Krenglbach“

Gemeinnütziger Verein

- organisiert Mobilitätsangebote
- vergibt Aufgaben (Kraxi, Reservierung, Abrechnung)
- verwaltet Mitglieder



Finanziert über

- Förderungen (Klien, Klima:Aktiv, Land OÖ)
- Mitgliedsbeiträge
- laufende Einnahmen (Tickets, Fahrtkosten)
- Sponsoren / Werbung

Verein „obilcard Krenglbach“



Mitgliedschaften:

Voll Mobil	11,-	Euro im Monat
Kraxi	5,50	Euro im Monat
Alle Mobil	22,-	Euro im Monat
Team Mobil	110,-	Euro im Monat

Ortsbus „Kraxi“ Das Krenglbacher Anrufsammeltaxi

Für Vereinsmitglieder kostenlos!

- zum Einkaufen
- zum Bahnhof
- zum Arzt
- zum Kinderturnen
- ins Training
- in die Bibliothek
- ins Cafe
- Besuch der Oma
- zum Zoo Schmiding
- und, und, und



eSharing Carsharing trifft Elektromobilität

Renault Kangoo Maxi
Reichweite ca. 85 km

2 x Renault ZOE
Reichweite ca. 150 km



eScooter
emco Novum 5000
45 km/h (bzw. 70 km/h)
Reichweite ca. 80 km

eSharing - so einfach funktioniert es!

- Auto auf www.mobilcard.at reservieren
- mit Mobilcard aufschließen
- Fahren
- Zurückstellen (Ladestation)

Abrechnung ¼-jährlich

Tarife:

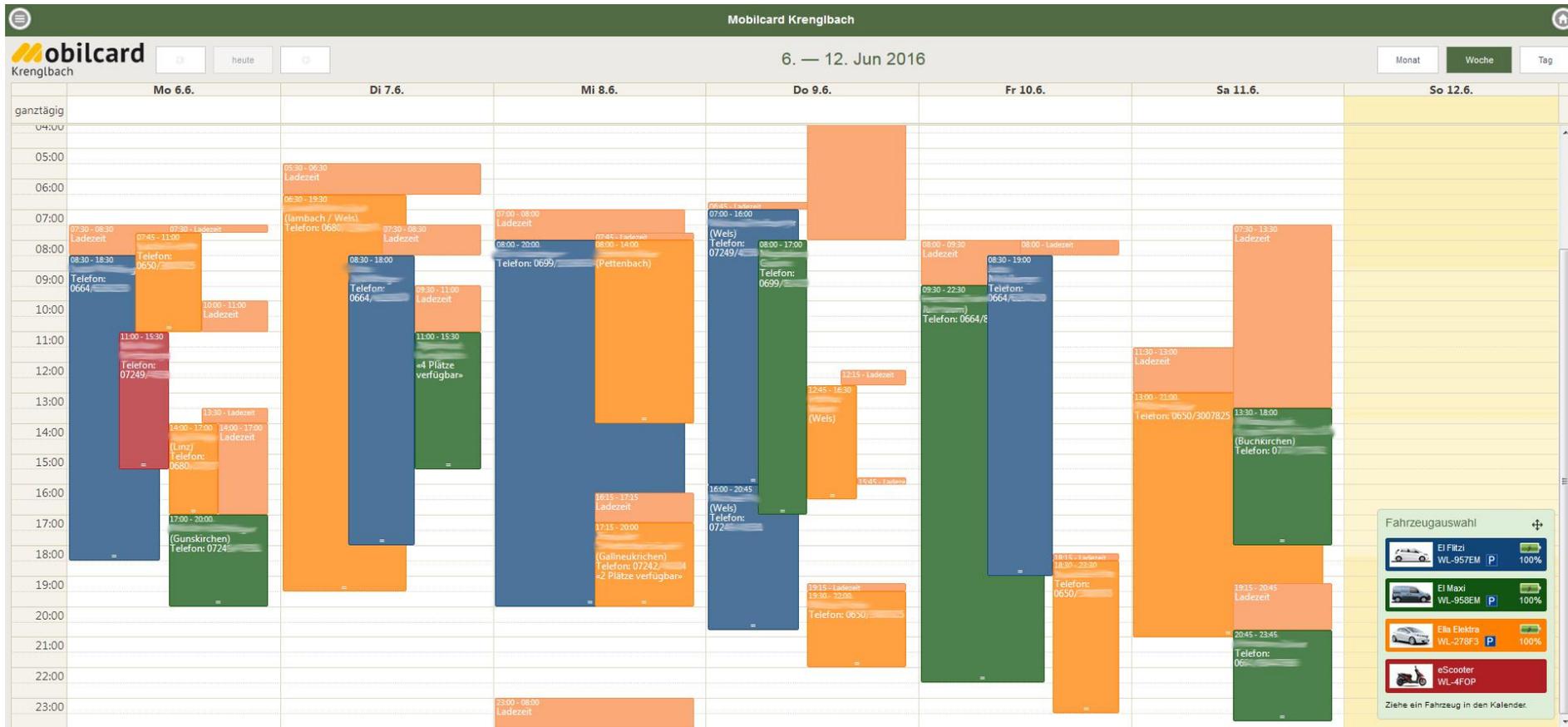
10 Cent pro km (nur bei eAutos)

50 Cent pro h

24h eAuto-Pannendienst

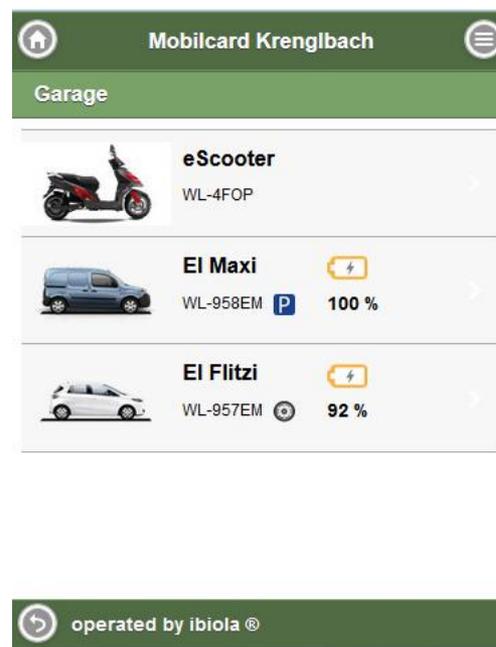
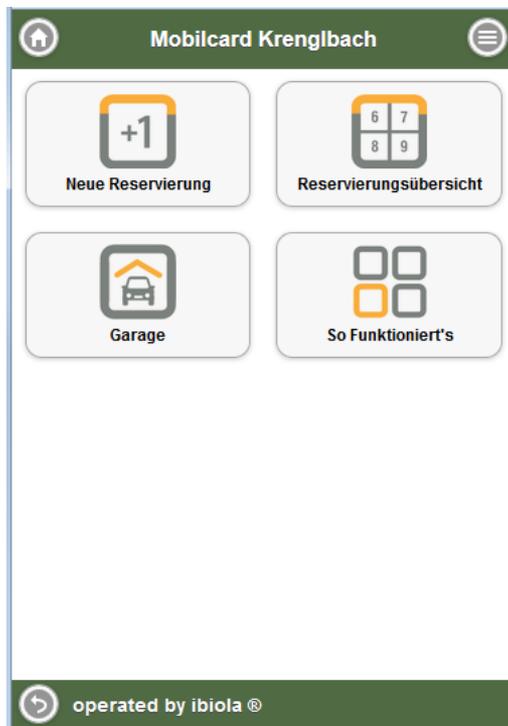


Reservierungssystem Ibiola®



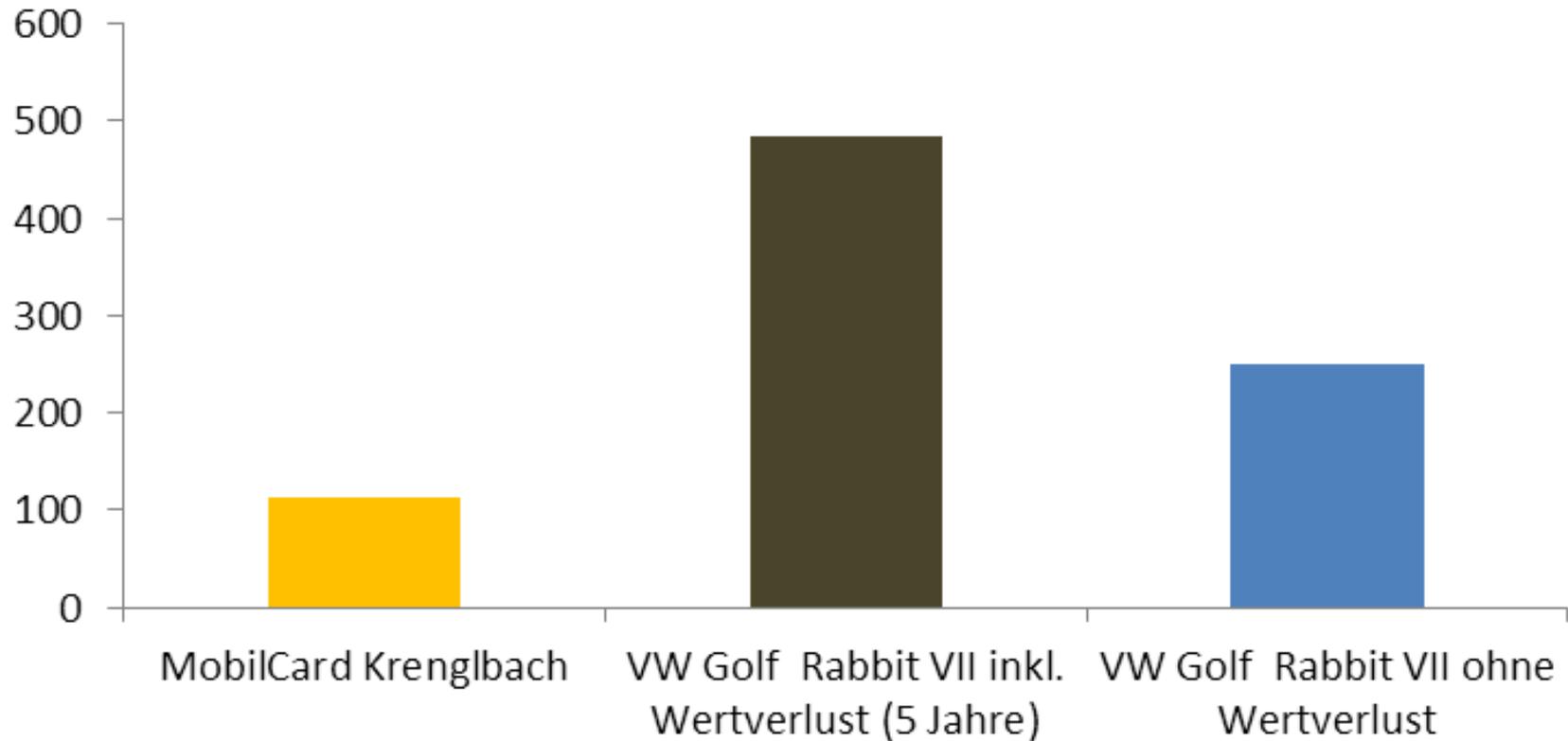
Mobiler Kalender für Handys und Tablets

Einfache Reservierung, 24h täglich, Änderungen jederzeit selber vornehmen
(Verlängern, Verkürzen, Auto spontan ausleihen)



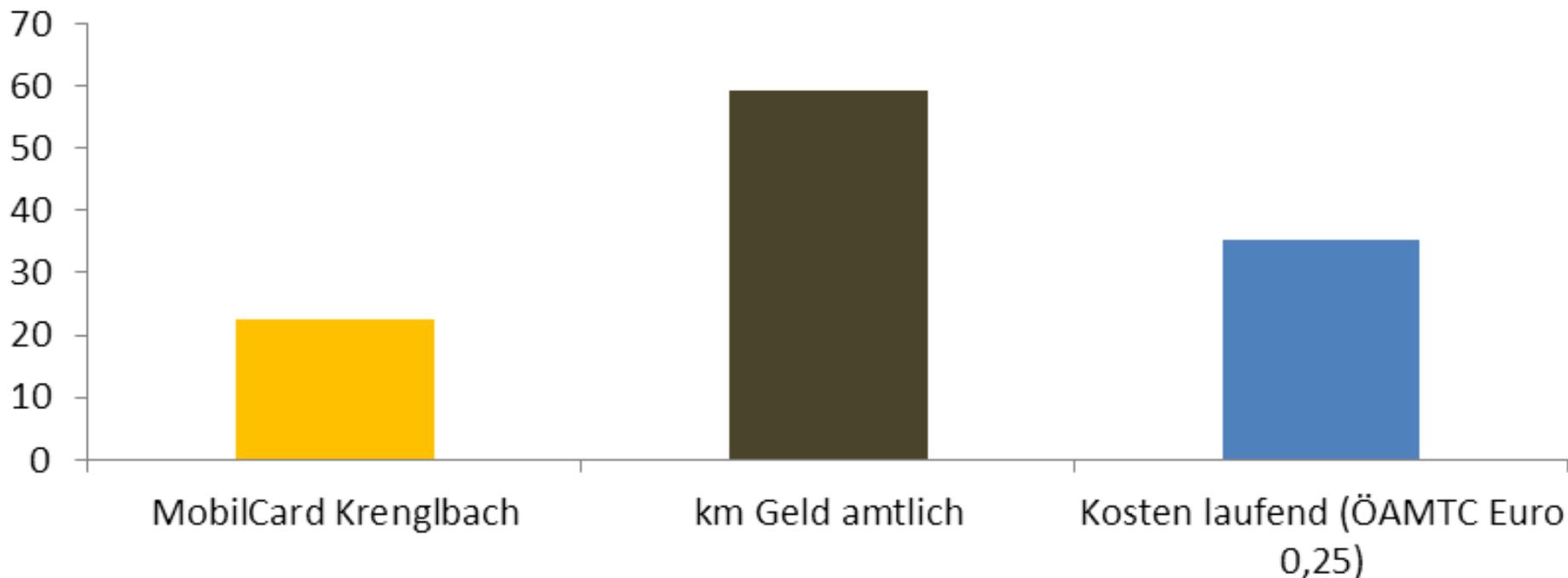
Kostenvergleich macht sicher!

Kosten pro Monat (12.000 km/a)



Kostenvergleich macht sicher!

Fahrt nach Hinterstoder (Skifahren, Wandern, Biken)



Start am autofreien Tag beim Herbstmarkt 2013



VS Namenswettbewerbe und Kooperation mit

Kraxi und die zwei ... ??
Unsere beiden e-Autos brauchen auch Namen.
Wie sollen sie heißen?

Alle, die mitmachen, haben die Chance, eine von 2 ...
für die Mobilcard Krenglbach zu gewinnen.

Die ausgefüllte Karte ...
Am 22. September ...
Mobilcard Krenglbach

Wie lautet die ...

Name: _____

Spokki fährt Kraxi

Kraxi? Wer ist denn das?!
Kraxi ist das neue Krenglbacher Anrufsammeltaxi – der Bus, der dich von zu Hause abholt und ...
... bringt dich direkt zum Sportplatz oder zum Turnsaal. Vor dem Sport bzw. nachher hast du auch ...
... genug Zeit zum Umziehen – und nach dem Training bringt Kraxi dich und deine Freundinnen ...
... Freunde wieder bis vor die Haustüre nach Hause.

Spokki billiger Kraxi-Fahren!
Sportvereinsmitglieder kostet die Kraxi-Mitgliedschaft nur 5,- € im Monat. Den Rest begleicht ...
... dich aus seiner Beuteltasche.

Die Familie wächst!

Kraxi! Kennst du, oder?!
Kraxi ist das Krenglbacher Anrufsammeltaxi – ein Bus, der dich (ähnlich wie der Schulbus) von zu ...
... Hause abholt und mit dir und anderen Fahrgästen ins Ortszentrum von Krenglbach fährt!
... Mit Kraxi kannst du z.B. selbstständig ins Fußballtraining, zur Musikstunde, zum Reiten – oder auch ...
... mal schnell in die Bibliothek fahren, wenn du dir ein Buch ausleihen möchtest, dann bringt dich Kraxi ...
... Wenn du zu deinem besten Freund oder deiner besten Freundin möchtest, dann bringt dich Kraxi ...
... auch dorthin! Dafür fährst du zuerst mit Kraxi ins Krenglbacher Ortszentrum wo vielleicht noch ...
... andere Fahrgäste warten – und von dort bringt dich Kraxi bei seiner Weiterfahrt überall hin, wo ...
... du innerhalb von Krenglbach hin möchtest (zum Bahnhof, zur Tante, in den Zoo, zu Opa und Oma, ...
... zu Freunden und Freundinnen,...)

Wer darf bei Kraxi mitfahren?
Wer Mitglied beim Verein „Mobilcard Krenglbach“ wird, bekommt einen Mitgliedsausweis mit ...
... Namen darauf. Diese Karte gilt ein Jahr lang als Fahrschein für sämtliche Kraxifahrten – die ...
... müssen bei jeder Fahrt bei den Kraxi-Fahrerinnen einen Fahrschein kaufen (2,10 Euro pro Fahrt).

Mobilcard Krenglbach wird gesponsert von:

Die neue e-Tankstelle wird gesponsert von:



Krenglbach in den Medien



Sieger des Bewerbes

MOBILCARD Ella Elektra flitzt mit

KREngLBACH. Die Mobilcard wächst weiter. Der Name des dritten Autos ist jetzt auch bekannt. Ella Elektra heißt das

Landl | Aktuelles | MAI 2014 | 7

Schon 1.500 Fahrten mit Sammeltaxi und 15.000 km mit Elektroautos Krenglbach fährt auf Mobilcard ab

Mit viel Vorschusslorbeeren wurde am 1. Oktober 2013 in Krenglbach ein österreichweit einzigartiges Verkehrsprojekt gestartet: die Mobilcard. Sie berechtigt für elf Euro im Monat zur Fahrt mit dem Anrufsammeltaxibus Kraxi und zur Benützung zweier Elektroautos, die von Krenglbacher Schülern El Flitzi und El Maxi gesteuert wurden. Wer nur auf Krenglbach monatlich 5,50 Euro zahlen muss, schon mit den E-Autos zur Verfügung. Auch die Gemeinde greift auf El Flitzi und El Maxi zur M.G.Z., wo über 400 Mal nach Kraxi gerufen wurde.

schon mit den E-Autos zur Verfügung. Auch die Gemeinde greift auf El Flitzi und El Maxi zur M.G.Z., wo über 400 Mal nach Kraxi gerufen wurde.



Krenglbacher nur knapp an Klim



Kraxifahren in Krenglbach
Engagierte Bürger haben in Krenglbach den ÖV selbst in die Hand genommen und Kraxi ins Leben gerufen.

Landl | Aktuelles

Große Auszeichnung als einzige Gemeinde in Oberösterreich: Krenglbach ist beim Schutz des Klimas ein Star Europas

Die 2.994 Einwohner Krenglbachs sind auf 1.100 Haushalte in 22 Ortschaften aufgeteilt. Beim Klimaschutz rücken die Krenglbacher aber zusammen. Der Ort wurde nun als einzige Gemeinde Oberösterreichs vom Klimabündnis Europa zum „Climate Star 2014“ erklärt.



„Wir wollen mit der Mobilcard...“

Krenglbach sorgt mit Kraxi, El Flitzi und El Maxi für Aufsehen Lobeshymnen auf Mobilcard

Zwei Jahr lang wurde getüftelt, gerechnet und verlich das weltweite Gemeindegebiet ab, die E-Autos, die ausschließlich mit Ökostrom gespeist werden, können per Internet vorausgebucht werden. Ihre Benützung kostet lediglich 10 Cent pro Kilometer oder 50 Cent pro Stunde.



Gerhard (li.) und Norbert Rainer mit VCO-Mobilitätspreis

MOBILCARD Mobilitätsverein kann auf zwei erfolgreiche Jahre zurückblicken

KREngLBACH. Seit zwei Jahren ist die Mobilität in der Gemeinde „e-volutioniert“. Der „Verein zur Förderung der Mobilität in Krenglbach“ hat im September 2013 zwei Elektroautos und einen Ortsbus in Betrieb genommen. El Flitzi und el Maxi wurden von Beginn an sehr gut angenommen. Auch der Ortsbus Kraxi ist als Anruf-Sammeltaxi konzipiert, das alle 30 Minuten ins Ortszentrum von Krenglbach fährt. Die beiden Elektroautos



Der strombetriebene Renault Zoe ist eines von drei Autos des Mobilitätsvereins.

nutzen - egal wie oft, egal wann. Die Zahlen der ersten Jahre sprechen für sich: Im September 2013 haben die Kraxi 6.545 schon Jahr genutzt. 35.600 Kilometer wurden im Jahr bereits zurückgelegt. Die Idee wurde durch den Verkauf von Fairtrade-Produkten, verschiedene Aktionen vermitteln an Groß und Klein die Wichtigkeit umweltfreundlicher Mobilität.

Bezirk Grieskirchen Weniger Autos - Krenglbach macht es vor: So könnte Ortsmobilität aussehen

(Krenglbach/Linz) Mobilitäts-Preis 2013 startete seine „Mobilcard Krenglbach“ und zeigt damit, wie in ländlichen Regionen Mobilität gesteigert wird, obwohl weniger Autos fahren.

plätzen und großer Distanz zum nächsten Bahnhof sind von Autoabhängigkeiten geprägt. Mit der Mobilcard Krenglbach wird hier bewusst ein Zeichen gesetzt: Autofahrten können reduziert, die Mobilität z.B. bei jungen und älteren Menschen aber maßgeblich erhöht werden – so profitieren Umwelt und Soziales“, so Anschöber abschließend.



Oben: LR Rudi Anschöber testet das e-Mobil „el-Flitzi“. Der Name kommt von den Krenglbacher Volksschulen; Unten v.l.n.: Robert Rothke, Constanza 24/7, die Praktik-Versantwoortlichen Norbert Rainer und Gerhard Rainer, LR Rudi Anschöber, Rainer/Fugner, Umweltnetzwerk und Landesrat Reinhold Enttholzner. Foto: Land OÖ / Dard

Österreich blickt nach Krenglbach

Carsharing mit dem Sammeltaxi

Mobil auf dem Land. In einer typischen Schlafgemeinde bei Wels wird Carsharing mit einem Sammeltaxi kombiniert. Wie zwei Brüder auf diese Idee kamen und den ganzen Ort in das Projekt einbinden.

WIRTSCHAFT 17
DIENSTAG, 6. OKTOBER 2013
Salzburger Nachrichten

Wahrscheinlich ist bald jeder mit dem Smartphone ausgestattet. Die Idee, die 24 Stunden am Tag zur Verfügung stehen, ist es, ein Sammeltaxi zu betreiben, das von mehreren Leuten genutzt werden kann. Das Sammeltaxi ist ein kleiner, aber komfortabler Van, der von mehreren Leuten genutzt werden kann. Das Sammeltaxi ist ein kleiner, aber komfortabler Van, der von mehreren Leuten genutzt werden kann.

nachrichten.at
02. Oktober 2014 - 00:04 Uhr - Wels

Mobilcard brachte Krenglbachern Europa-Preis



KREnglbACH Das Klimabündnis Europa zeichnet österreichische Klimaschutzprojekte. Initiative Oberösterreich wurde die Gemeinde für ihre vielen Klimaschutz-Ideen mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

MOBILITÄT PIONIERINNEN DES GUTEN LEBENS VON DER NICHE ZUM SYSTEM

Heavy Pedals 2010 gründete Menschen der Wiener „Bühnen“ eine Initiative, um die Mobilität in der Stadt zu verbessern. Die Initiative ist ein Projekt, das die Mobilität in der Stadt zu verbessern soll. Die Initiative ist ein Projekt, das die Mobilität in der Stadt zu verbessern soll.

Der ländliche Raum startet elektrisch durch

Drohndi, Autotaxi und Sammeltaxi – wie Elektro-Fahrzeuge das Mobilitätsangebot im Land sinnvoll erweitern können, zeigen innovative Projekte.



Die Idee der Elektro-Fahrzeuge ist, den ländlichen Raum zu erschließen. Die Idee der Elektro-Fahrzeuge ist, den ländlichen Raum zu erschließen.

Kommunalnet

Politik und Recht GESTALTEN UND ARBEITEN LAND UND LEUTE



Das Mobilcard-Konzept ist ein Projekt, das die Mobilität in der Stadt zu verbessern soll. Das Mobilcard-Konzept ist ein Projekt, das die Mobilität in der Stadt zu verbessern soll.

BauernZeitung

Die Online-Plattform für den ländlichen Raum

Politik

18.09.2014

Nachhaltig mobil auf Land

Das Ökosoziale Forum präsentiert Mobilität im ländlichen Raum

MOBILCARD: SCHLÜSSEL ZUR MOBILITÄT

Die Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs im ländlichen Bereich ist eine wichtige Herausforderung. Die Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs im ländlichen Bereich ist eine wichtige Herausforderung.

Ab Ergebnis erster Initiative eröffnet die Mobilcard Krenglbachern ein neues Mobilitätsangebot. Ab Ergebnis erster Initiative eröffnet die Mobilcard Krenglbachern ein neues Mobilitätsangebot.

Wörterbücher und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Wörterbücher und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Kommunikation und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Kommunikation und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Wörterbücher und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Wörterbücher und sozialer Gewinn Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Home Politik Produktion

DRUCKEN

18.09.2014

ÖKOZOZIALER MOBILITÄTSKOMPASS

Ein Leitfaden für nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum

ÖKOZOZIALES FORUM

30 KANAL-GRUPPEN: MOBILCARD KREnglbACH

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

oekonews.at

Tagungsvorbereitung für Erneuerbare Energie und Nachhaltigkeit
PRESTAS, 22. November 2013
32170 Austria Online

HOME | NACHHALTIGKEIT | NACHHALTIGE MOBILITÄT |
Mobilcard Krenglbach: Ein cleveres Mobilitätsprojekt für Krenglbach

22. November 2013
14:59

Krenglbach macht mobil

In Krenglbach bei Wels können Bewohner ab September 2013 die vielseitige Kombination aus Sammeltaxi und Carsharing nutzen und so mit dem verschwindenden Auto durch Krenglbach und in den angrenzenden Orten der Gemeinde fahren.

In Krenglbach bei Wels bietet der Verein Mobilcard Krenglbach den Bewohnern die Möglichkeit, per Sammeltaxi "Kraxi" im Stadtzentrum und weiter zurück in die umliegenden Dörfer mit dem Elektrovan "i-Flex" und "i-Max" zu fahren.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

oekonews.at

PRESTAS, 22. November 2013
32170 Austria Online

HOME | NACHHALTIGKEIT | NACHHALTIGE MOBILITÄT |
Mobilcard Krenglbach: Ein cleveres Mobilitätsprojekt für Krenglbach

22. November 2013
14:59

Krenglbach macht mobil

In Krenglbach bei Wels können Bewohner ab September 2013 die vielseitige Kombination aus Sammeltaxi und Carsharing nutzen und so mit dem verschwindenden Auto durch Krenglbach und in den angrenzenden Orten der Gemeinde fahren.

In Krenglbach bei Wels bietet der Verein Mobilcard Krenglbach den Bewohnern die Möglichkeit, per Sammeltaxi "Kraxi" im Stadtzentrum und weiter zurück in die umliegenden Dörfer mit dem Elektrovan "i-Flex" und "i-Max" zu fahren.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

Einzelne wurde dieses Modell eines modernen Mobilitätsystems von dem Gemeindefürsprecher Herbert Ranner. Aus dem Starten heraus und mit dem Ziel, die Probleme der Mobilität im ländlichen Raum zu lösen.

VORSTADT

Das Zweitauto loswerden

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Klimabündnis Gemeinde

Wir sind Klimabündnis Gemeinde

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach. Der Start der Mobilcard erfolgte durch die Landeshauptstadt Krenglbach (LKH) und die Gemeinde Krenglbach.

Die Zukunft der Mobilität am Land

Die Klimabündnis-Gemeinde Krenglbach in Oberösterreich bietet mit einer innovativen Mobilcard den eigenen Ort

Krenglbach ist eine weitläufige Gemeinde. Die 1.100 Haushalte mit 3.018 EinwohnerInnen sind auf 22 Ortsteile verteilt.

Ein Verein, eine Idee. Durch die hohen Privatvermögen sind wir aber keine typische Schlingensiefel.

Kurz-Interview mit Bürgermeister Manfred Leitner



Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern. Die Mobilcard Krenglbachern organisiert die gemeinsame Vision der Mobilcard Krenglbachern.

Applaus für Krenglbach



ÖGUT Umweltpreis 2014



Climate Star 2014



ORF Klimaschutzpreis 2013



Ökosoziiales Forum 2014



Ökostar 2015

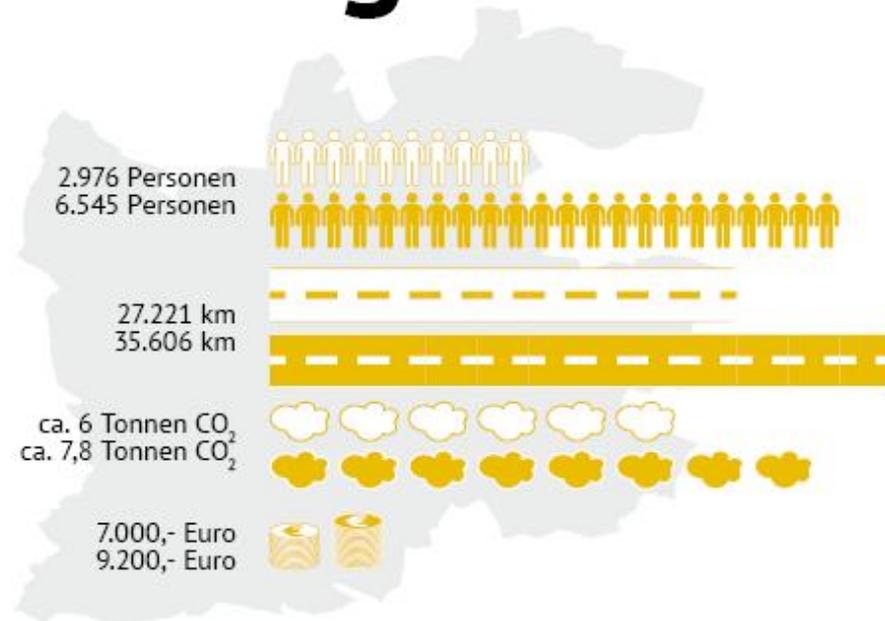


VCÖ Mobilitätspreis OÖ
2013

Zahlen, Fakten und Erfolge

2013/14

2014/15



Kraxipassagiere



eSharing Kilometer



Eingespartes CO₂ durch eSharing



Ersparnis für eSharing Mitglieder

Aktuelle Kennzahlen

Verein

- 103 Mitgliedschaften
- ca. 140 Personen

Kraxi

- ca. 28.000 km
- ca. 6.500 Personen
- ca. 2.700 Fahrten (z.T. >800 Personen/Monat)
- Kraxi als innerörtlicher Zubringer zu eSharing-Autos und Bahnhof Haiding

eSharing (Mai 2016)

- 2 Standorte, 3 eAutos, 1 eScooter, ca. 30 NutzerInnen
- Gesamt 85.000km (56.000km el Flitzi, 27.000km el Maxi, 2.000 ella Elektra)
- 50 km durchschn. Distanz pro Ausleihe
- 6,5 h durchschn. Ausleihdauer
- 2015 insgesamt 622 Ausleihen
 - 10.000,- € Ersparnis für eSharing-NutzerInnen (vgl. mit aml. Km-Geld)
 - 15.000 kg CO2 vermieden durch Ökostrom-Fahren

Mobilität für ALLE!

Gemeinsam mehr Lebensqualität für Krenglbach!



DANKE für Ihr Interesse

den Sponsoren und Partnern:



und allen Unterstützern:

